

Unterrichtes in Paris zu einem sehr glücklichen Gedanken angeregt, indem derselbe im verflossenen Jahre ein von Cultur bisher wenig verändertes Stück Waldland in Fontainebleau dem botanischen Garten in Paris zur Verfügung stellte. Der Grund besitzt ein Flächenmass von $2\frac{1}{2}$ Hektaren. Der Director des botanischen Gartens in Paris, G. Bonnier, hat auch die Direction dieses neuen Gartens übernommen und denselben in erster Linie für experimentelle Culturversuche bestimmt. Da die nöthigen Bauten und Vorarbeiten grösstentheils schon im Jahre 1889 ausgeführt wurden, kann mit der Bepflanzung im Laufe des heurigen Jahres begonnen werden. Cl. Duval ist zum Attaché an dem neuen Institute ernannt worden und hat als solcher die Leitung der gärtnerischen Arbeiten.

Botanische Forschungsreisen.

P. L. Menyhardt, bisher Professor am erzbisch. Gymnasium in Kaloesa, hat sich in den letzten Tagen nach Lissabon begeben, um von dort nach seinem Bestimmungsort, einer Mission am Zambesi, abzureisen. Prof. Menyhardt, zum Anlegen von Sammlungen Seitens des botanischen Gartens der Wiener Universität genügend ausgestattet, gedenkt in der Umgebung seines zukünftigen Wohnortes botanische Aufsammlungen vorzunehmen und eine Durchforschung des Gebietes zwischen dem Mittellaufe des Zambesi und dem Quellengebiete des Congo zu beginnen.

Herr Jadin in Montpellier unternimmt eine Reise zur Erforschung der Algenflora der Inseln Réunion und Maurice.

Personal-Nachrichten.

Die königl. Akademie der Wissenschaften in Berlin hat Prof. Dr. Adolf Engler zum ordentlichen Mitgliede ernannt, ferner zu correspondirenden Mitgliedern die Professoren Dr. Ferd. Cohn in Breslau, Dr. Wilh. Pfeffer in Leipzig und Dr. Eduard Strassburger in Bonn.

I. Jäggi, Director des botanischen Museums in Zürich, ist zum Professor honorarius am schweizerischen Polytechnicum daselbst ernannt worden. (Bot. Centr.-Bl.)

Dr. Fried. Krasser ist zum Assistenten am pflanzenphysiologischen Institute der Universität in Wien bestellt worden.

Dr. A. Istvánffy ist zum Custos der botanischen Sammlungen am National-Museum in Budapest ernannt worden.

N. Nille in Stockholm ist als Hauptlehrer für Botanik an die königliche landwirthschaftliche Lehranstalt in Aas bei Christiania berufen worden.

L. Churchet ist zum Professor an der „École de Pharmacie“ in Montpellier ernannt worden.

Gestorben sind:

- T. Chalubinski, bekannter Bryologe und Bearbeiter der Moose der Tatra, Ende November 1889 zu Warschau. (Nat.-N.)
- Will. R. Mac Nab am 2. December 1889 in Dublin. Der Verstorbene hat sich insbesondere auf phytopaläontologischem Gebiete Verdienste erworben.
- John Ball, verdient um die Kenntniss der Flora der italienischen Gebirge.
- Th. Bernhardi, gewesener Garteninspector, Ende November v. J. (geb. 1810). (Bot. Centr.-Bl.)
- Ant. Hartinger am 23. Jänner in Wien. (Hartinger u. Becker: „Die Schwämme in ihren wichtigsten Formen“, „Die Alpenpflanzen“.)
- Johann Ortmann am 16. Jänner in Wien. Der Verstorbene hat in der Zeit von 1850—1870 werthvolle Beiträge zur Kenntniss der Flora von Nieder-Oesterreich geliefert.

Notizen.

Die reichhaltige Bibliothek des Botanikers C. Döll (Verf. d. „Rheinische Flora“) wird von der Buchhandlung Liebermann & Co. in Karlsruhe zum Verkaufe gebracht. Kataloge gratis.

Dr. Christ in Basel (Rue St. Jacques 5) sucht im Kauf- oder Tauschwege exotische Farne zu erhalten.

I. Foucaud, Director des botanischen Gartens in Rochefort s. Mer in Frankreich, beabsichtigt eine Monographie der Gattung *Muscari* und bittet um Zusendung von Zwiebeln beliebiger wildwachsender *Muscari*-Arten (je 3 bis 4 Stück.)

Ein Herbarium, enthaltend vorwiegend Pflanzen aus Galizien, den Karpathen und der Tatra, ist zu verkaufen. 50 Fascikel Phanerogamen und Moose, Adresse: A. Krupa, Beamter a. d. Staatsbahn, Krakau.

Inhalt der Februar-Nummer. Halácsy Dr. E. v. Beiträge zur Flora der Balkanhalbinsel. S. 37. — Szyszyłowicz Dr. I. v. Zwei neue Weinmannien aus Südamerika. S. 41. — Freyn J. *Plantae Karoanae*. (Forts.) S. 42. — Hansgirg Dr. A. Phytodynamische Untersuchungen. S. 48. — Bauer Dr. K. Untersuchungen über gerbstoffführende Pflanzen. S. 53. — Magnus Dr. P. Moritz Winkler. S. 57. — Hansgirg Dr. A. Erwiderung. S. 59. — Litteratur-Uebersicht. S. 60. — Flora von Oesterreich-Ungarn. S. 65. — Botanische Gesellschaften, Vereine, Congresse etc. S. 68. — Botanische Sammlungen, Museen, Institute etc. S. 69. — Botanische Gärten. S. 70. — Botanische Forschungsreisen. S. 71. — Personal-Nachrichten. S. 71. — Notizen 72. — Formánek E. Zweiter Beitrag zur Flora von Bosnien etc. S. 73.

Adresse der Redaction: Dr. R. v. Wettstein, Wien, III., Rennweg 14.

Adresse der Administration: Dr. A. Skofitz, Wien, IV., Mühlgasse 1.

Die Oesterreichische botanische Zeitschrift erscheint am Ersten jeden Monats. Man pränumerirt auf selbe mit 8 fl. öst. W. ganzjährig, oder mit 4 fl. öst. W. halbjährig.

Inserate die ganze Petitzeile 15 kr. öst. W.

Exemplare, die frei durch die Post bezogen werden sollen, sind blos bei der Administration (IV. Bez., Mühlgasse Nr. 1) zu pränumeriren.

Im Wege des Buchhandels übernimmt Pränumeration C. Gerold's Sohn in Wien, sowie alle übrigen Buchhandlungen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [040](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Personal-Nachrichten. 71-72](#)